



Fernstraßen-Bundesamt, Friedrich-Ebert-Straße 72-78, 04109 Leipzig

Oberste Straßenbaubehörden der Länder

Die Autobahn GmbH des Bundes

-ausschließlich per E-Mail-

Nachrichtlich

BMV, Referat StB 26

BAST, Referat V2

GIS Consult GmbH

Koordinatoren für das BVerz

Torsten Riedel  
Leiter der Abteilung  
Straßenrecht/Aufsicht

Friedrich-Ebert-Straße 72-78  
04109 Leipzig

Tel.: 0341 49611-530

bearbeitet von:  
Jenny May

strverz@fba.bund.de

www.fba.bund.de

**Bundesstraßenverzeichnis mit den Fern- und Nahzielen (BVerz)**

Veröffentlichung des Bundesstraßenverzeichnisses 2025

Geschäftszeichen: S2/03-05-01-08#00002#0009

Leipzig, 01.10.2025

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesstraßenverzeichnis mit den Fern- und Nahzielen (BVerz) hat seine gesetzliche Grundlage in § 1 Absatz 5 Bundesfernstraßengesetz (FStrG).

Bislang wurde das BVerz von der Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen (BAST) im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr (BMV) unter Mitwirkung der Straßenbauverwaltungen der Bundesländer regelmäßig herausgegeben. Ab 2025 führt das Fernstraßen-Bundesamt (FBA) diese Aufgabe fort (siehe VwV-StVO).

In den letzten zwei Jahren haben die Auftragsverwaltung der Länder, die Autobahn GmbH, die BAST, das FBA und die umsetzenden Gutachter die Aktualisierung des zuletzt 2009 erschienenen Verzeichnisses mühevoll vorangetrieben. Ich bedanke mich herzlich für Ihre Mitwirkungen und die Ihrer Kolleginnen und Kollegen in den Straßenbauverwaltungen. Das BVerz liegt nun in der Fassung 2025 mit Netzdaten zum Stand 4. Quartal 2024 vor. Es kann auf der Internetseite des FBA abgerufen werden:

[https://www.fba.bund.de/DE/Themen/Strassenverzeichnisse/Strassenverzeichnisse\\_node.html](https://www.fba.bund.de/DE/Themen/Strassenverzeichnisse/Strassenverzeichnisse_node.html)



Seite 2 von 2

Die Herausgabe der nächsten Fassung des BVerz ist für 2027 vorgesehen. Anschließend soll es gemäß dem Allgemeinen Rundschreiben Straßenbau Nr. 24/2024 jährlich fortlaufend veröffentlicht werden. Über das weitere Vorgehen wird in einem gesonderten Schreiben informiert.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Torsten Riedel